

B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen
buchhändlerischer Vereine,**

soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.

BAG

Mitgliederzahl:

1924 I. Halbj. 2258
1924 II. " 2390
1925 I. " 2458

Verrechnete Beträge:

1924 I. Halbj. 5 187 700 M.
1924 II. " 7 763 829 "
1925 I. " 9 645 456 "

Verrechnete Lastzettel:

1924 I. Halbj. 561 166 Stück
1924 II. " 863 865 "
1925 I. " 951 224 "

An die Ungläubigen:

Sie sehen,

wie es trotz der schweren
Zeit mit der BAG auf-
wärts geht!

Sie sparen

als Mitglied der BAG
Zeit, Arbeit, Ärger!

Sie schaden

sich selbst, wenn Sie weiter
abseits stehen!

Anmeldungen nimmt an,
Sagung und Geschäfts-
ordnung versendet auf Wunsch

Abrechnungs-Genossenschaft
Deutscher Buchhändler
E. G. m. b. H.

Der Vorstand
Wolf Behnen, Robert Voigtländer,
Otto Zimmermann.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Zwangsversteigerung.

Dienstag, den 1. September 1925,
vormittags 11 Uhr versteigere ich
hier in der **Sporn'schen Buch-
druckerei**, Schießhausreihe 15,
öffentlich, meistbietend gegen so-
fortige Barzahlung:

1500 Exemplare des Werkes „Aus
dem Tagebuch eines Thüringer
Landarztes“.

Zeulenroda, den 24. August 1925.
**Der Gerichtsvollzieher d. Thür.
Amtsgerichts Zeulenroda.**
Mahrenholz.

Konkurrenzeröffnung.

Ueber das Vermögen des Kauf-
manns **Albert Münzfeld in Lyck**,
Buch-, Kunst- und Musikalienhand-
lung, ist am 14. August 1925, nach-
mittags 6 Uhr 20 Minuten das
Konkursverfahren eröffnet. Konkurs-
verwalter: Kaufmann Walter Schenk
in Lyck. Erste Gläubigerversamm-
lung und Prüfungstermin am
15. September 1925, vormittags
9 Uhr. Anmeldefrist bis 5. Sep-
tember 1925. Offener Arrest bis 5. Sep-
tember 1925.

Lyck, den 14. August 1925.

Das Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 196
vom 22. August 1925.)

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**



Ab 1. September erfolgt die
Auslieferung meines gesamten
Verlages ausschliesslich der
Berliner Firmen

nur noch in Leipzig

durch meinen Vertreter

Herrn F. Volckmar,

Hospitalstrasse 10.

Um Verzögerungen in der Aus-
führung der Bestellungen zu
vermeiden, bitte ich, hiervon gefl.
Kenntnis nehmen zu wollen.

Berlin, den 22. 8. 1925

Hermann Sack, Verlag.

**„Der Sächsische Funke“!
Geschäftsstelle Leipzig!**

Wir teilen hierdurch mit, daß wir in Leipzig eine
Geschäftsstelle errichtet haben. Die

Verlagsbuchhandlung Fritzsche & Schmidt (Erich Bräter)
Leipzig, Johannisplatz 3, H.

nimmt in Zukunft Bestellungen auf unsere Zeitschrift
entgegen und wird die Auslieferung prompt und gewissen-
haft ausführen.

Probehefte zur Einführung als Reklamematerial steht
auf Verlangen kostenlos zur Verfügung, und bitten auf
beiliegendem Verlangzetteln zu bestellen.

Ⓜ

„Der Sächsische Funke“

Verlag: Buchdruckerei d. Wilhelm u. Bertha v. Baensch Stiftung
Dresden-N. 1, Waisenhausstraße 34.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Ge suche,
Leihhaber-Ge suche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Infolge der Auflösung meiner
Verlagsbuchhandlung stelle ich
meine Lagerbestände

ca. M. 10 000.- ord.

aus den Verlagen:

C. F. Beck, München, Deutsche
Landbuchhandlung, Berlin, Drei
Masken-Verlag, Edda-Verlag,
Einhorn-Verlag, Ernte-Verlag,
Gemeinschaftsverlag Eberhard
Arnold, Gesundheitswacht-Verlag,
Greifen-Verlag, Greiner & Pfeiffer,
Ernst Guenther, Habel & Nau-
mann, Kampmann & Schnabel,
Erich Lichtenstein, Lichtkamp-
Verlag, Robert Lutz, Gerhard
Merian, Neuwert-Verlag, Adolf
Saal, Eis-Verlag, Urd-Verlag,
Theodor Weichert, Weisser Ritter
Verlag, Georg Westermann, Kurt
Wolff, Julius Zwißler u. andere,

en bloc oder verlagsweise mit

60-70% Rabatt

ab. Von kreditwürdigen Firmen
nehme ich 3-Monatsakzente in Zah-
lung. Angebote an die Geschäfts-
stelle des B.-V. unter Nr. 2746.

**Altangesehener
an keinen Ort gebundener
Kunstverlag**

(600 Platten, sowie circa 1000 farbige
Kunstblätter)
für GmL 6500.— wegen Umstellung
des Betriebes zu verkaufen.
Angebote unter W. Nr. 72 an
F. Volckmar, Kommissionsgeschäft,
Leipzig, Postfach 174.

In der Steiermark habe ich ein-
geführte Buchhandlung zum Ver-
kauf. Anzahlung mind. 25 000 M.
Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstr. 3.

Kaufgesuche.

Kaufe gegen bar

Verlagsbuchhandlg.

mit gut klingendem Namen oder
kleinen Verlag

mit angesehener Firma; evtl. wird
Firma mit altem Ruf auch ohne
nennenswerte Aktiven erworben od.
angegliedert (evtl. unter Anstellung
des bisherigen Besitzers).
Angebote unter # 2737 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

